Städtepartnerschaften

Bericht 2024
über die Aktivitäten der Landeshauptstadt München mit ihren Partnerstädten Be‘er Sheva, Bordeaux, Cincinnati, Edinburgh, Harare, Kyiv, Sapporo und Verona

Inhaltsverzeichnis

1. Partnerstadt Be‘er Sheva ... 4
1.1. Direktorium ... 4
1.2. Referat für Arbeit und Wirtschaft ... 6
1.3. Kulturreferat ... 8
1.4. Referat für Klima und Umwelt ... 8
1.5. Gesundheitsreferat ... 8
2. Partnerstadt Bordeaux ... 9
2.1. Direktorium ... 9
2.2. Referat für Arbeit und Wirtschaft ... 16
2.3. Kulturreferat ... 17
2.4. Referat für Bildung und Sport ... 18
2.5. Referat für Stadtplanung und Bauordnung ... 20
3. Partnerstadt Cincinnati ... 21
3.1. Direktorium ... 21
3.1. Kulturreferat ... 21
3.2. Referat für Bildung und Sport ... 21
3.3. Kreisverwaltungsreferat ... 23
4. Partnerstadt Edinburgh ... 24
4.1. Direktorium ... 24
4.2. Kulturreferat ... 27
4.3. Referat für Bildung und Sport ... 27
4.4. Kreisverwaltungsreferat ... 28
5. Partnerstadt Harare ... 29
5.1. Referat für Arbeit und Wirtschaft ... 29
5.2. Kulturreferat ... 33
5.3. Mobilitätsreferat ... 34
5.4. Kommunalreferat ... 34
6. Partnerstadt Kyiv ... 36
6.1. Direktorium ... 36
6.2. Referat für Arbeit und Wirtschaft ... 36
6.3. Kulturreferat ... 37
6.3. Referat für Bildung und Sport ... 38
7. Partnerstadt Sapporo ... 39
7.1. Direktorium ... 39
7.2. Kulturreferat ... 40
8. Partnerstadt Verona ... 41
8.1. Kulturreferat ... 41

8.2. Referat für Bildung und Sport 42
9. Städteübergreifend 42
9.1. Direktorium 42
10. Mitteleinsatz der Referate 43

1. Partnerstadt Be‘er Sheva

1.1. Direktorium

24. – 27.06.2024

Delegationsbesuch aus der Partnerstadt Be’er Sheva um Bürgermeister Ruvik Danilovich.
Neben der Unterzeichnung eines Memorandums von Oberbürgermeister Dieter Reiter und Bürgermeister Ruvik Danilovich über Gastredner aus München in Be'er Sheva wurde ein Empfang im Neuen Rathaus mit Bürgermeister Dominik Krause, Bürgermeisterin Verena Dietl und Stadträt*innen abgehalten. Auf diesem trug sich Bürgermeister Danilovich in das Goldene Buch der Stadt München ein.

In Zusammenarbeit mit dem Referat für Arbeit und Wirtschaft wurden weiterhin folgende Programmpunkte organisiert:
- Gespräch Oktoberfest
- Besuch Stadtwerke
- Tour durch Olympiadorf
- Grußwort OMG
- Besuch UrbanColab
- Besuch BMW
- Besuch Projekt ASCEND

Abbildung 1: Unterzeichnung des Memorandums, ©Michael Nagy

Abbildung 2: Eintragung von Bürgermeister Ruvik Danilovich in das Goldene Buch, ©Michael Nagy

Abbildung 3: Besuch der Stadtwerke München, ©RAW, Philipp Pohlmann

Abbildung 4: Besuch bei Projekt ASCEND, ©RAW, Philipp Pohlmann

Abbildung 5: Besuch der BMW-München, ©RAW, Philipp Pohlmann

Abbildung 6: Besuch eines EM-Spiels, ©RAW, Philipp Pohlmann

1.2. Referat für Arbeit und Wirtschaft

11.03.2024

Im Rahmen einer vom RAW mitorganisierten Delegationsreise zum Thema Smart City stellt Prof. Adi Wolfson, der als offizieller Vertreter der Stadt Be'er Sheva teilnimmt, bei einem Empfang im Rathaus aktuelle Innovationsideen aus Münchens Partnerstadt vor.

Austausch mit Sandra Spöttl, Leiterin Europa und Internationales.

Abbildung 7: Prof. Adi Wolfson, ©Pohlmann

seit März 2024

Projekt: „knowledge exchange ASCEND“

14.03.2024: Gespräch Dr. Stefan Synek und Philipp Pohlmann mit Adi Wolfson.

16.12.2024: Gespräch mit dem Projektteam in Be'er Sheva

Fortsetzung der Gespräche in 2025.

April bis Juni 2024

Erarbeitung einer gemeinsamen Challenge der Städte München und Be'er Sheva für den Bavaria Israel Partnership Accelerator (BIPA) 2024. Programm war von Oktober bis Dezember 2023 geplant, wurde jedoch wegen der Angriffe auf Israel verschoben.

seit Mai 2024

Wissensaustausch zwischen dem Münchener Tierpark „Hellabrunn“ und dem neuen Zoo in Be'er Sheva „Midbarium“.

13.05.2024 Gespräch Philipp Pohlmann mit Dr. Rasem Baban

12.09.2024 Austausch zwischen Dr. Baban und Shlomo Hadad, Leiter Zoologie Midbarium Be'er Sheva.

08.10.2024 Treffen der Zoodirektoren in Leipzig (im Rahmen der EASA-Jahreskonferenz)

Fortsetzung der Gespräche im Jahr 2025.

Abbildung 8: Austausch beider Zoo-direktoren am 08.10.2024, ©Pohlmann

seit Mai 2024	Etablierung einer „München-Professur“ an der Ben-Gurion-Universität Be’er Sheva. 16.05.2024 Gespräch u. a. mit Tobias Wenger, Hildegard Kronawitter, Julie Grimmeisen, Marcus Nathan (BUG) 24.06.2024 Unterzeichnung Absichtserklärung Fortsetzung im Jahr 2025
seit Juni 2024	Auf Wunsch unserer Partnerstadt: Wissensaustausch zwischen dem Head of Culture der Stadt Be’er Sheva und Benedikt Brandmeier, Leiter Tourismus, Hospitality und Events über Planung und Umsetzung von Großveranstaltungen / öffentl. Events. 19.06.2024 Austausch mit Benedikt Brandmeier 03.09.2024 Fortsetzung des Austausches Fortsetzung der Gespräche in 2025.
Juli bis September 2024	Austausch über Möglichkeit Stand Be’er Sheva auf dem Christkindlmarkt. Fortsetzung der Gespräche im Jahr 2025.
25.11.2024	Online-Event in Kooperation mit dem israelischen Generalkonsulat und der Deutsch-Israelischen Gesellschaft München. Titel: Technology Incubator Be'er Sheva – wie Münchens Partnerstadt nach dem „Black Shabbat“ innovativ bleibt

1.3. Kulturreferat

29.10. – 02.11.2024	Gastspiele von „Carmina Burana“ und “Matthäus Passion 2727“ der Kamea Dance Company aus Be’er Sheva im Deutschen Theater.

1.4. Referat für Klima und Umwelt

24.06.2024	Teilnahme am Delegationsbesuch Be’er Sheva durch Referentin Christine Kugler auf Einladung von OB Reiter.
18.11.2024	Teilnahme GB-I-L an einem online Austauschtreffen mit einem Vertreter aus Be’er Sheva zum Gesundheitsschutz bei Hitze. Vorstellung Klimaanpassungskonzept der LHM.

1.5. Gesundheitsreferat

Mai 2024 und November 2024	Konstruktiver Austausch zum Thema Klimaanpassung und Maßnahmen zum gesundheitsbezogenen Hitzeschutz anlässlich mehrerer Videokonferenzen mit Be‘er Sheva. Mitwirkung des GSR beim Empfang einer Delegation aus Bordeaux und Präsentation zu o.g. Themenkreis.
14.11.2024	Beitrag von Eran Barabi (Soroka Medical Center, Be'er Sheva, Israel) mit dem Titel „Electronic Medical Records Challenges and Values” zur Onlineveranstaltung des Gesundheitsbeirats: „Die elektronische Patient*innenakte ist da – Informationen für Multiplikator*innen und Fachkräfte“.

2. Partnerstadt Bordeaux

2.1. Direktorium

22.01.2024

Unterstützung bei der Veranstaltung Deutsch-Französischer Tag in der Seidlvilla, initiiert durch Justina Hoegerl.

Abbildung 9: Eröffnung durch Stadtrat Beppo Brem, ©Weiss

Januar bis August 2024

Die Partnerstädte Bordeaux und München nahmen 2024 zum ersten Mal am Deutsch-Französischen Freiwilligendienst der Gebietskörperschaften teil. Im Rahmen des Freiwilligendienstes hatten zwei junge Freiwillige aus Deutschland und Frankreich die Gelegenheit, die Städtepartnerschaft mit neuen Impulsen zu bereichern und sie auf kreative Weise aktiv mitzugestalten. Frau Victoria Drisis war in der Protokollabteilung eingesetzt.

Frühjahr 2024

Architekturführer München-Bordeaux durch die Firma Dom Publishers.
Erwerb von Architekturführern von Bordeaux zweisprachig und München mit eigenem Layout, Buch im Handel enthält Seiten zur Geschichte der Städtepartnerschaft und Grußwort der beiden Bürgermeister der Partnerstädte.

Abbildung 10: Sonderlayout Architekturführer Bordeaux Rückseite, ©Dom Publishers

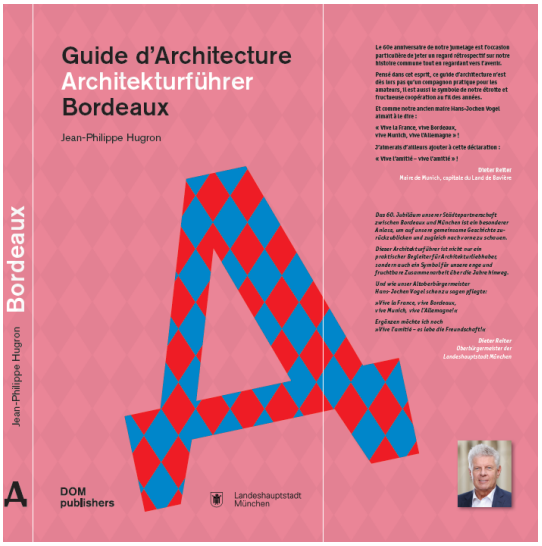

Abbildung 11: Sonderlayout Architekturführer Bordeaux Vorderseite, ©Dom Publishers

Mai 2024	Europa-Mai Gewinnspiel auf Instagram

Das Europe Direct München des Referats für Arbeit und Wirtschaft und die Protokollabteilung des Direktoriums veranstalteten im Rahmen des Münchner Aktionsmonat „Europa-Mai“ und dem 60-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläum ein großes Social Media Gewinnspiel. Über die beiden Kanäle der Partner munich4europe_ (Europe Direct) und borbeaux_muenchen (DIR) der das 60-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen München und Bordeaux inhaltlich bespielt, wurde das Gewinnspiel veröffentlicht und beworben.

Die Kooperationspartner verlosten zwei Kochkurse inkl. anschließendem 3-Gänge Menü und Getränken für je zwei Personen.

Ziele:
• Sichtbarkeit für das 60-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen München und Bordeaux
• Würdigung europäischer Vielfalt in der Münchener Stadtgesellschaft, Sichtbarkeit des europäischen Lebens in München
• Erhöhung der Reichweite der Kanäle

Anzahl der Teilnehmer*innen:
453

Abbildung 12: Gewinnspiel Kochkurs, ©Weiss

Abbildung 13: Gewinnerinnen des Kochkurses, ©Weiss

15.08. – 15.09.2024 Wiesn Gewinnspiel - Social Media Instagram

Die Protokollabteilung und das Europe Direct München veranstaltete im Rahmen des Münchner Aktionsmonats „Europa-Mai“ und dem 60-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläum ein großes Social Media Gewinnspiel. Über die beiden Kanäle der Partner munich4europe_ (Europe Direct), bordeaux_muenchen (DIR), der das 60-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen München und Bordeaux inhaltlich bespielt, sowie den Kanal der Influencerin Maria Hörnicke (Betreiberin des Social-Media-Kanals @Genussverliebt_, **146.000 Follower**), wurde das Gewinnspiel veröffentlicht und beworben.

Es wurden je zwei Wiesntische für 10 Personen inkl. Essen- und Biermarken verlost.

Anzahl der Teilnehmer*innen: 3.570

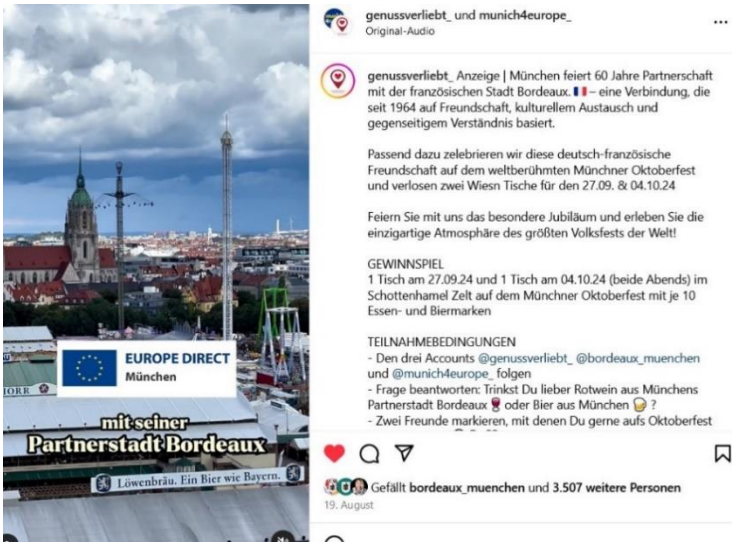

Abbildung 14: Wiesn-Gewinnspiel, ©Weiss

22. – 27.09.2024

In Kooperation mit dem Personalreferat wurde eine Reise für 20 Nachwuchskräfte nach Bordeaux organisiert. Die Gruppe aus Auszubildenden und Studierenden wurden von der Bürgermeisterin Céline Papin in Empfang genommen und lernten, wie die Stadtverwaltung Bordeaux aufgebaut ist. Nach einer informativen Führung durch das historische Gebäude hatten die Nachwuchskräfte die Gelegenheit, den Sitzungssaal des Stadtrats zu besichtigen und der Bürgermeisterin in einer offenen Fragerunde ihre Fragen zu stellen. Ein weiterer Höhepunkt war der Einblick in die Arbeit von Franziska, die aktuell im Rahmen des deutsch-französischen Freiwilligendienstes in Bordeaux tätig ist. Außerdem besuchten sie das Cité du Vin und das Darwin Projekt – ein Leuchtturmprojekt für Nachhaltigkeit. Die positiven Eindrücke waren so nachhaltig, dass fast alle Teilnehmenden der Studienfahrt am Runden Tisch München-Bordeaux im Dezember mit großer Begeisterung teilnahmen.

Abbildung 15: Sitzungssaal Bordeaux, ©Weiss

Abbildung 16: Nachwuchskräfte der Studienfahrt, ©Weiss

02. – 04.10.2024

Anlässlich des 60-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläums gab es einen Delegationsbesuch aus der Partnerstadt Bordeaux. Die Delegation wurde von der Bürgermeisterin Céline Papin angeführt. Zum Programm der Delegation gehörten unter anderem ein Empfang im Rathaus durch den Oberbürgermeister mit Eintrag in das Goldene Buch der Landeshauptstadt München, bei dem auch die Ausstellung der Architekturresidenz in der OB-Galerie eröffnet wurde, Führung durch die Giesinger Brauerei, Nachhaltigkeitstour durch das Werksviertel, geführte Tour über das Oktoberfest und Stadtführung zum Thema jüdische Geschichte.

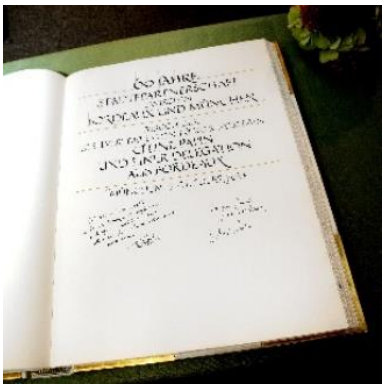

Abbildung 17: Eintrag in das Goldene Buch der LHM, ©Nagy

Abbildung 18: Bürgermeisterin Céline Papin aus Bordeaux und Oberbürgermeister Dieter Reiter, ©Nagy

Abbildung 19: Führung durch die Giesinger Brauerei, ©Weber

Abbildung 20: Führung und Besuch des Oktoberfestes, ©RAW

11. – 14.11.2024

<u>Münchner Delegation in Bordeaux:</u> Bürgermeisterin Verena Dietl besuchte mit mehreren Münchner Stadträt*innen die Partnerstadt Bordeaux. Grund für die Reise war das 60-jährige Städtepartnerschaftsjubiläum. Während des Besuchs hatte die Delegation die Gelegenheit, das beeindruckende Lichtspiel im Bassins des Lumières, einem ehemaligen U-Boot-Stützpunkt, zu

erleben. Zudem fand ein Austausch mit Bürgermeisterin Céline Papin über ein mögliches gemeinsames Memorandum of Understanding statt. Ein besonderes Highlight war die Einladung des ersten Bürgermeisters Pierre Hurmic in das Rathaus, bei der alle Akteure der deutsch-französischen Zusammenarbeit an einem Tisch zusammenkamen. Im Anschluss daran wurde im Deutschen Konsulat eine Veranstaltung zur Präsentation der Architekturresidenz, des Vereins „Achtung Kultur“ sowie des Architekturführers „Bordeaux-München“ organisiert. Hier hatte die Delegation auch die Möglichkeit, den Architekten Roman Leonhartsberger kennenzulernen, der für drei Monate im Rahmen des Programms Architekturresidenz München-Bordeaux in Bordeaux tätig ist. Ein Besuch des renommierten Weinmuseums Cité du Vin, das einen bedeutenden Teil der wirtschaftlichen Identität Bordeaux widerspiegelt, durfte nicht fehlen. Zum Abschluss der Reise wurde die Münchner Delegation von der französischen Generalkonsulin zu einem Abendessen im privaten Kreis eingeladen. Am letzten Tag stand ein Besuch des zukunftsweisenden Stadtteils Grand Parc auf dem Programm, bei dem die Delegation einen interessanten Einblick in die Möglichkeiten der wirtschaftlichen, sozialen und energetischen Nachhaltigkeit durch die Sanierung von Wohnbeständen erhielt.

Abbildung 21: Delegationsteilnehmer im Rathaus von Bordeaux, ©Weiss

Abbildung 22: Bürgermeister von Bordeaux, Pierre Hurmic, bei der Geschenkübergabe mit Bürgermeisterin Verena Dietl, ©Weiss

Abbildung 23: Deutsch-Französische Akteure im Rathaus von Bordeaux, ©Weiss

Abbildung 24: Besichtigung der Wohnanlage Grand Parc, ©Weiss

Abbildung 25: Roman Leonhartsberger, Architekt des Austauschprogrammes Architekturresidenz München-Bordeaux bei der Veranstaltung des französischen Generalkonsulats, ©Weiss

03.12.2024 Runder Tisch München-Bordeaux

Zum Abschluss des Jubiläumsjahres fand in Kooperation mit dem RAW, KULT, RBS sowie Nachwuchskräfte der Studienfahrt der erste Runde Tisch München – Bordeaux statt.

Er bot folgende Möglichkeiten:

- Bekanntmachung von Initiativen und Projekten, die im Jahr 2024 umgesetzt wurden.
- Vermittlung von Kontakten zwischen Münchner Akteuren der Zivilgesellschaft, die an einer

Zusammenarbeit zwischen München und Bordeaux interessiert sind.
- Unterstützung von Austausch und Partnerschaften sowie der zukünftigen Umsetzung von Projekten.

An fünf Thementischen sprachen die Teilnehmenden über die Zukunft der Städtepartnerschaft mit Bordeaux und ihre Wünsche, um diese zu aktivieren und Projekte zu initiieren.

Teilnehmer*innen:
Ca. 60 Vertreter*innen aus Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft.

*Abbildung 26: Teilnehmer*innen des Runden Tischs München-Bordeaux, ©Weiss*

2.2. Referat für Arbeit und Wirtschaft

April bis Mai 2024	Betreuung der Freiwilligen Victoria Drisis, vor allem Unterstützung während des Münchner Europa Mai und Sprachcafé im Mai.
14.05.2024 und 26.11.2024	Digitales Sprachcafé: München trifft Bordeaux / Café linguistique numérique: Munich rencontre Bordeaux Im Rahmen des 60. Städterpartnerschaftsjubiläums zwischen München und Bordeaux, fanden besondere Sprachcafés statt: Französischlernende können mit Muttersprachlern aus Bordeaux und Deutschlernende können mit Muttersprachlern aus München die jeweilige Sprache üben. Eine Kooperation zwischen Europe Direct München und Europe Direct Bordeaux. Mit Unterstützung der Freiwilligen des DFJW Victoria Drisis. Anzahl der Teilnehmer*innen Mai 2024: 6 November 2024: 7

02. – 05.10.2024	Empfang der Delegation aus Bordeaux Das RAW (FB1) unterstützte den Empfang der Delegation aus Bordeaux durch einen Beitrag zum Programm (u. a. Besuch des Oktoberfests). Siehe Beschreibung des DIR.

2.3. Kulturreferat

April bis November 2024	Das Kulturreferat München und die Stadt Bordeaux haben 2023 in Kooperation mit dem 308 – Maison de l'Architecture en Nouvelle-Aquitaine, arc en rêve centre d'architecture, der Architekturgalerie München, dem TUM Cluster Sustainable Real Estate, dem Goethe-Institut Frankreich und dem Institut français München eine neue Austauschkooperation angefangen. Sie bieten einem*einer diplomierten Architekt*in mit Wohnsitz in München / Bordeaux die Möglichkeit eines dreimonatigen Aufenthalts in Bordeaux / München. Ziel des Programms ist es, die Beziehungen und den Austausch zwischen den beiden Städten im Bereich Architektur zu intensivieren. Die Stipendiatinnen 2024 waren Cyrille Beinaert (April-Juni, Villa Waldberta, München) und Roman Leonhartsberger (Sep-Nov, Bordeaux).
April bis November 2024	Künstlerinnen Austausch der beiden Partnerstädte und Ausstellungen in beiden Städten. An dem Projekt und der anschließenden Ausstellung beteiligten sich sechs französische Künstlerinnen der Gruppe Les Indépendants Plasticiens aus Bordeaux und sechs Münchner Künstlerinnen der Gruppe Kunstraum LOT. Die Zusammenarbeit erfolgte in Duos aus je einer Münchner und einer französischen Künstlerin: Rosa Quint und Karin Portier; Maria Vinuesa und Claire Harel; Liz Walinski und Muriel Gauthier; Lore Galitz und Chantal Delcroix; Elke Reis und Jeanne Duchein; Beit Opelt und Francoise Harf. Die Ausstellung in der Mohrvilla wurde am 25. April durch die Stadträtin Frau Dr. Julia Schmitt-Thiel in der Mohrvilla eröffnet.

Abbildung 27: Eröffnung der Ausstellung durch Stadträtin Frau Dr. Schmitt-Thiel, ©Weiss

Abbildung 28:Künstlerinnen aus Bordeaux und München, ©KULT

15.05.2024	Veranstaltung „Französisch zum Verlieben“ von der Münchner Volkshochschule mit Mireille Schmich-Faurie (Initiative München Bordeaux e.V.), Flore Cabaret (Sprachdozentin), Prof. Herle-Christin Jessen (LMU) und Wiltrud Falk-Rouyrre. 32 Teilnahmen (keine offizielle Kooperation mit Bordeaux). Das RAW (FB1) unterstützte den Empfang der Delegation aus Bordeaux durch einen Beitrag zum Programm (u. a. Besuch des Oktoberfests). Siehe Beschreibung des DIR.
04.10. – 31.01.2024	Ausstellung von Fotografien der in Bordeaux lebenden Architektin und Fotografin Sandrine Iratcabal im Münchner Rathaus vor dem Amtszimmer von OB Reiter. Anlass war der Besuch einer Delegation aus Bordeaux zum 60-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft.
Juli bis November 2024	Kooperation zwischen IMAL und das Kunstprojekt „Rocher Palmer“ in Bordeaux. Im Rahmen dieser Kooperation reiste eine Gruppe junger Erwachsene aus München im Juli nach Bordeaux und eine Gruppe kam im November zum Gegenbesuch nach München. Dabei stand die gemeinsame künstlerische Arbeit sowie das Kennenlernen von Arbeitssituationen und der künstlerischen Aktivitäten im Fokus.

2.4. Referat für Bildung und Sport

Januar 2024	Schulpartnerschaft zwischen Städt. Käthe-Kollwitz-Gymnasium und Collège Saint Joseph de Tivoli in Bordeaux (gefördert über Erasmus+).

*Abbildung 29: Empfang der Schüler*innen durch Stadträtin Frau Burneleit, ©DIR*

08. – 15.01.2024	Schulpartnerschaft zwischen Gymnasium Fürstenried und Lycée Francois Magendie in Bordeaux (gefördert über LHM).
03. – 16.03.2024	Berufliches Praktikum von 13 Azubis aus Bordeaux (Fachrichtung Bäcker- und Konditorenhandwerk) mit 2 begleitenden Lehrkräften in 7 Münchner Betrieben organisiert durch RBS-PIZKB-IBK in Kooperation mit DIR und Bäcker-Innung München, Landsberg und Erding und Städt. Berufsschule für das Bäcker- und Konditoren Handwerk. Anlässlich des Jubiläums der Städtepartnerschaft München und Bordeaux fand im März 2024 ein Austausch von Bäckerinnen und Bäckern aus der Partnerstadt Bordeaux statt. 13 motivierte Auszubildende aus dem Bereich Bäckerei/Konditorei hatten die Gelegenheit, ein zweiwöchiges Praktikum in acht unterschiedlichen Münchner Betrieben zu absolvieren. Zum Abschluss wurden alle Beteiligten von Stadtschulrat Herr Kraus in der Ratstrinkstube empfangen und bekamen ein Zertifikat und ein Geschenk überreicht. Dieser Austausch soll im nächsten Jahr fortgesetzt werden.

*Abbildung 30: Empfang der Bäcker*innen aus Bordeaux im Münchner Rathaus durch den Stadtschulrat Kraus, ©Nagy*

24.03. – 06.04.2024	13 Schüler*innen des städt. Fremdspracheninstituts nahmen an einem berufsbezogenen Sprachkurs (Schwerpunkt Landeskunde) in der Partnerstadt Bordeaux teil. (finanziert durch Erasmus+ Berufsbildung).

01. – 06.04.2024	6 Lehrkräfte des städt. Fremdspracheninstituts nahmen an einem Fortbildungskurs zur Fremdsprachendidaktik und Einsatz von digitalen Medien im Unterricht in der Partnerstadt Bordeaux teil. (finanziert durch Erasmus+ Berufsbildung).
09. – 29.06.2024	Eine Schülerin der städt. Berufsschule für Touristik absolvierte ein Praktikum im Dienstleistungsbereich in Bordeaux (finanziert mit Erasmus+ Fördermitteln) Kennenlernen von Arbeitssituationen und der künstlerischen Aktivitäten im Fokus.
07. – 20.07.2024	8 Schüler*innen des städt. Fremdspracheninstituts nahmen an einem berufsbezogenen Sprachkurs (Schwerpunkt Landeskunde) in der Partnerstadt Bordeaux teil. (finanziert durch Erasmus+ Berufsbildung).
27.10. – 01.11.2024	Drei Lehrkräfte Münchner Schulen (Städt. Fremdspracheninstitut, städt. St. Anna Gymnasium und Staatl. Erasmus-Grasser-Gymnasium) nahmen an einem Französischsprachkurs am Institut Alliance Française in Bordeaux teil. (finanziert mit Erasmus+ Fördermitteln).

2.5. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

04.10.2024	PLAN-HAI-V: Präsentation des Projektes „Creating NEBourhoods Together“ für die Delegation aus Bordeaux im Neuen Rathaus (PPT-Präsentation in französischer Sprache mit anschließendem Austausch, weitere Infos: www.nebourhoods.de/)

3. Partnerstadt Cincinnati

3.1. Direktorium

19.09.2024	Eröffnung des Oktoberfests in Cincinnati durch Frau Stadträtin Julia Schönfeld-Knor in Vertretung des Oberbürgermeisters und Frau Stadträtin Lena Odell.

3.1. Kulturreferat

25.06.2024	Schüler*innen aus Cincinnati erhielten einen Einblick in die Geschichte und Aufgaben der Juristischen Bibliothek mit anschließender Möglichkeit zum Fotografieren.

3.2. Referat für Bildung und Sport

25.03. bis 07.04.2024 in Cincinnati 19.06. bis 02.07.2024 in München	Austauschprogramm auf Gegenseitigkeit mit Cincinnati (14 Münchner Schüler*innen, eine ehrenamtliche Teamerin und eine hauptamtliche Programmkoordination).

Abbildung 31: Welcome am Flughafen in Cincinnati, ©RBS

Abbildung 32: Air Force Museum Cincinnati, ©RBS

Abbildung 33: Gruppenfoto mit der Feuerwehr in Cincinnati, ©RBS

Abbildung 34: Rathausempfang in Cincinnati, ©RBS

Abbildung 35: Gruppenfoto am Sing the Queen City Sign

Abbildung 36: Schüler mit Bürgermeister Aftab Pureval, ©RBS

Abbildung 37: Gruppenfoto vor dem Neuen Rathaus in München, ©RBS

30.05. bis 11.06.2024 in München 25.08 bis 06.09.2024 in Cincinnati	Austauschprogramm auf Gegenseitigkeit mit Cincinnati (4 Münchner Lehrkräfte, 4 amerikanische Lehrkräfte).

Abbildung 38: ©RBS

Abbildung 39: ©RBS

3.3. Kreisverwaltungsreferat

08. – 28.07.2024 Zwei Beamte des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes nahmen an einem Austauschprogramm zwischen dem Fire Department Cincinnati und der Branddirektion München teil.

Abbildung 40: Verantwortliche CFD, ©Feuerwehr München

Abbildung 41: Crew Bild, ©Rohrbach

Abbildung 42: Crew Newport Fire Department, ©Feuerwehr München

Abbildung 43: Feuerwehrmann bei der Arbeit, ©Zeilinger

4. Partnerstadt Edinburgh

4.1. Direktorium

12. – 15.06.2024

Anlässlich des 70-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläums und der besonderen Auslosung des Eröffnungsspiels mit Schottland gegen Deutschland bei der Fußball-Europameisterschaft fand ein Delegationsbesuch aus der Partnerstadt Edinburgh statt. Die Delegation wurde von Lord Provost Robert Aldridge geführt. Das Programm umfasste unter anderem einen Empfang im Rathaus, bei dem der zweite Bürgermeister die Gäste begrüßte und sich die Delegation im Goldenen Buch der Landeshauptstadt München verewigte. Im Anschluss gab es einen Austausch mit dem RAW zum Thema Standortmarketing im Munich Urban Colab, gefolgt von einer vertiefenden Diskussion über die Themen Armut und Obdachlosigkeit, die auch in Edinburgh zunehmend an Bedeutung gewinnen.
Im Rahmen des Besuchs wurden verschiedene Aufnahmeeinrichtungen des Sozialreferats besichtigt. Besondere Highlights des Besuchs waren das Fußballspiel sowie das von der UEFA ausgerichtete Dinner in der Käferalm. Am Spieltag selber fand eine besondere Eröffnung des Public Viewings in der Fan Zone der EM im Olympiapark statt. Es sprachen Oberbürgermeister Dieter Reiter, Lord Provost Robert Aldridge, Bundesministerin Nancy Faeser, der schottische Ministerpräsident Swinney, Turnierdirektor Philipp Lahm und DFB-Funktionärin Célia Šašić. Die Geschäftsführerin des Olympiaparks Marion Schöne kam zum feierlichen Band durchschneiden dazu.

Abbildung 44: Empfang des Lord Provost Robert Aldridge durch den Bürgermeister Dominik Krause, ©Nagy

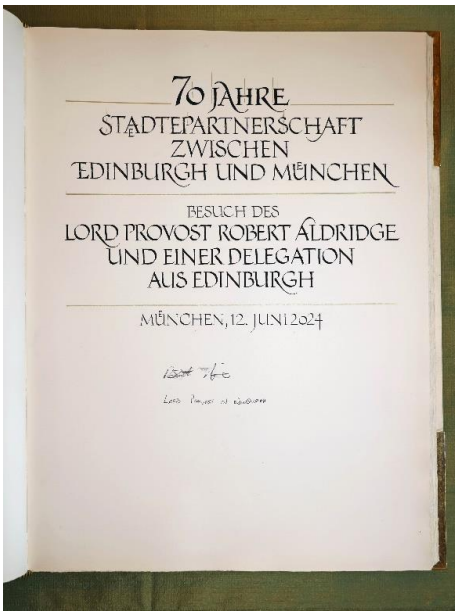

Abbildung 45: Eintrag im Goldenen Buch der LHM, ©Nagy

Abbildung 46: Fachaustausch mit dem RAW zum Thema Wirtschaftswachstum und Standortmarketing, ©LHM

Abbildung 47: Besuch verschiedener Aufnahmeinrichtungen für Obdachlose des Sozialreferats, ©LHM

Abbildung 48: Delegation mit Münchner Stadtrat beim UEFA-Dinner, ©LHM

Abbildung 49: Delegation mit Turnierdirektor und Ehrenbürger Philipp Lahm, ©Weiss

Abbildung 50: Eröffnung des Public Viewing in der Fan Zone im Olympiapark, ©Nagy

Abbildung 51: Lord Provost Robert Aldridge mit schottischen Fans, ©Weiss

27. – 30.06.2024

Münchner Delegation in Edinburgh: Mehrere Münchner Stadträt*innen besuchten die Partnerstadt Edinburgh. Grund für die Reise war das 60-jährige Städtepartnerschaftsjubiläum. Im Rahmen der Reise fand ein gemeinsames Mittagessen mit den Stadträten von Edinburgh statt. Zudem nahmen die Münchner an der öffentlichen Sitzung des Stadtrats teil, bei der sie die Debatten der Ratsmitglieder verfolgten. Auf Wunsch einiger Stadträte wurden auch schottische Wohltätigkeitseinrichtungen besichtigt. Ein Höhepunkt der Reise war das Partnerschaftskonzert am 29. Juni in der Edinburgher Kirche, das ganz im Zeichen des Jubiläums stand.

Abbildung 52: Münchner Delegation vor dem Rathaus von Edinburgh, ©LHM

Abbildung 53: Empfang der Delegation in Edinburgh, ©LHM

Abbildung 54: Besuch der Wohltätigkeitseinrichtung "The Yard", ©LHM

Abbildung 55: Fachaustausch bei der Wohltätigkeitseinrichtung "The Rock Trust", ©LHM

Abbildung 56: Jubiläumskonzert zur Städtepartnerschaft, ©LHM

Abbildung 57: Grußwort bei dem Jubiläumskonzert in der Kirche von Edinburgh, ©LHM

4.2. Kulturreferat

17.07.2024	Die drei LBT-Bandmitglieder, Leo Betzl (Piano), Maximilian Hirning (bass) und Sebastian Wolfgruber (Schlagzeug), wurden beim Edinburgh Jazz Festival im Rahmen des Jubiläums der Städtepartnerschaft zwischen München und Edinburgh eingeladen, am 17. Juli in Edinburgh zu spielen.
24.11.2024	Vortrag der Münchner Volkshochschule „Schottland ist nicht kleinkariert - mit dem Rad von Edinburgh zu den Shetlands“ von Gerda Maria Pauler im Einstein 28. 17 Teilnahmen (keine offizielle Kooperation der LHM)

4.3. Referat für Bildung und Sport

27.10. – 02.11.2024	Dialog- und Hospitationsprogramm in Edinburgh mit 12 Münchner Lehrkräften.

Abbildung 58: Dialog- und Hospitationsprogramm in Edinburgh, ©RBS

Abbildung 59: Münchner Lehrkräfte zu Besuch in Edinburgh, ©RBS

4.4. Kreisverwaltungsreferat

12. – 15.06.2024

Besuch einer Delegation des Scottish Fire an Rescue Service, Edinburgh anlässlich der EURO 2024; Austausch zu Veranstaltungssicherheit, Feuerwehr-Taktik, Analytische Task Force (ATF).

Abbildung 60: Vertreter der FW-Edinburgh in der Allianz Arena, ©Feuerwehr München

Abbildung 61: Vertreter der FW-Edinburgh beim Euro Spiel in München, ©Feuerwehr München

23.10.2024

Einladung einer Delegation der Feuerwehr München durch Scottish Fire an Rescue Service, Edinburgh zum 200- jährigen Jubiläum der Gründung der ältesten kommunalen Feuerwehr.
Die Einladung konnte auf Grund der aktuellen Finanzlage der Stadt München nicht angenommen und durchgeführt werden.

5. Partnerstadt Harare

5.1. Referat für Arbeit und Wirtschaft

15.01.2024 Veröffentlichung des digitalen Chronicle der Klimapartnerschaft „Bicycle instead of Car – sustainable mobility in Harare“ über die Ergebnisse des Künstler-Austausches und den Harare-München Abend in der HALLE 6 (im November 2023).

Abbildung 62: ©2023 Markus Heinsdorff

01.01. – 31.03.2024 Umsetzung des Förderprojektes „Let’s move together“ mit Durchführung von GIS-Trainings für die Verkehrsplanungsabteilung der City of Harare (gefördert von der SKEW mit Mitteln des BMZ).

Abbildung 63: GIS-Training, ©Ana Cortez

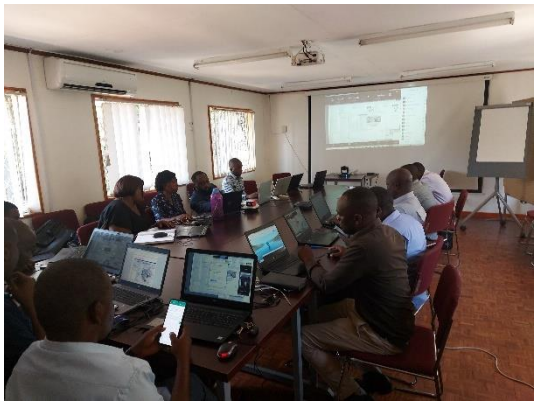

Abbildung 64: GIS-Training, ©Ana Cortez

18.04.2024 Projektanbahnung: Übersetzung von Förderantragsdokumenten (ins Englische).

25. – 30.05.2024 Unterstützung der Aktion des ADFC Bayern und Bikes for Zim „Fahrräder für Harare“ mit vielen helfenden Händen aus der Münchner Stadtgesellschaft.

Abbildung 65: Voller Container, ©Jörg Koppen

Abbildung 66: Radspende ADFC Packaktion, ©RAW

Abbildung 67: Helping Hands in Munich, ADFC-Radspende, ©RAW

Abbildung 68: Udo Volz, Bikes for Zim, ©Bikes for Zim

30.5. – 5.6.2024	Verwaltungsaustausch in Begleitung des Künstleraustausches „Bicycle Instead of Car“ und Beteiligung am International Bike Day in Harare am 1. und 2. Juni 2024 im Rahmen der Klimapartnerschaft zu nachhaltiger Mobilität.

Abbildung 69: Bicycle Instead of Car Art Mobility, ©Heinsdorff

Abbildung 70: Bike Day 2024, Bicycle Instead Of Car, ©Maxwell Chembezi

Abbildung 71: Deutscher Botschafter Udo Volz mit Bürgermeister Jacob Mafume, ©Maxwell Chembezi

Abbildung 72: Harare Bike Day, ©Maxwell Chembezi

22. – 26.06.2024	Gesamtkoordination des Besuches und Betreuung einer vierköpfigen Delegation aus Harare zur Projekt-entwicklung in München nach Velo City Besuch in Ghent.

Abbildung 73: Brian Zvomuya VeloCity Conference Ghent2024, ©GIZ

27.06.2024 und 12.09.2024	Runder Tisch Harare im Eine Welthaus und Harare Stammtisch (organisiert mit HaMuPa): Austausch mit jeweils circa 20 engagierten Vertreter*innen der Zivilgesellschaft.

Abbildung 74: Runder Tisch Harare, ©RAW

10.10.2024	Durchführung von „SUMP Readiness Workshop” in Harare mit virtueller Beteiligung Münchner Verkehrsexperten.
18. – 23.11.2024	Gesamtkoordination des Besuches und Betreuung einer 5-köpfigen Delegation aus Harare zur Fortschreibung der Klimapartnerschaft in München.

Abbildung 75: Besuch im November, ©RAW

Laufend	Erstellung des Kooperationsbuchs zur Städte- und Klimapartnerschaft mit Harare.

5.2. Kulturreferat

Juni 2024	Partizipatives Kunstprojekt von Markus Heinsdorff und dem Künstlerkollektiv CaliGraph aus Harare zum Thema Umwelt und Mobilität im Rahmen der Klimapartnerschaft für nachhaltige urbane Mobilität.

Abbildung 76: Plakat zum Harare Bicyle Day, ©RAW

5.3. Mobilitätsreferat

Ganzjährig	Laufende Betreuung der Klimapartnerschaft zu Fragen der Mobilität, u.a. konstanter fachlicher Input und Unterstützung des koordinierenden und leitenden RAW, u.a. Beratung zu einer strategischen nachhaltigen Mobilitätsplanung (SUMP) in Harare sowie die Begleitung von Kommunikationsstrategien und künstlerischen Aktivitäten.
18. – 25.06.2024	Mitorganisation und fachliche Begleitung der Teilnahme einer Delegation der City of Harare (incl. Ana Cortes (GIZ)) an der internationalen Fahrradkonferenz Velo-City in Gent (Belgien) sowie Mitgestaltung und Betreuung des anschließenden Delegationsbesuchs in München.

Abbildung 77: Internationale Fahrradkonferenz Velo City in Gent (Belgien), ©MOR

19. – 22.11.2024	Fachliche Begleitung des Delegationsbesuches der City of Harare in München (Evaluation der bisherigen Arbeiten, weiteres Programm, Vorbereitung SUMP-Prozess).

5.4. Kommunalreferat

26.06.2024	Delegationsbesuch aus Harare bei AWM (Stadtdirektor Isaiah Chawatama) Führung durch den Fuhrpark, Vortrag der Werkstatt, Vortrag Personalentwicklung, allgemeiner Vortrag Abfallwirtschaft München.

Abbildung 78:Isaiah Chawatama, Stadtdirektor von Harare, bei AWM, ©AWM Susanne Flügel, 2024

Abbildung 79: Gruppenfoto mit Herrn Stadtdirektor Chawatama, ©AWM Susanne Flügel, 2024

21.11.2024

Folgebesuch aus Harare, Jackson Murimi,
Organisation durch das RAW, Frau Huys,
Vortrag zu Marketing-Strategien in der Abfallwirtschaft.

Abbildung 80: Jackson Murimi bei der AWM, ©RAW Camilla Huys, 2024

6. Partnerstadt Kyiv

6.1. Direktorium

24.02.2024	Anlässlich des zweiten Jahrestages des völkerrechtswidrigen Angriffs der Russischen Föderation auf die Ukraine hat Oberbürgermeister Dieter Reiter seinem Kyiver Amtskollegen Vitali Klitschko erneut die Solidarität der Partnerstadt versichert. Mit einem gemeinsamen Aufruf baten beide Bürgermeister die Münchner Bevölkerung erneut um Spenden zur Unterstützung der Partnerstadt. Das neue Rathaus wurde am Abend des 24.02.2024 in den Farben der Ukraine angestrahlt.
08.07.2024	Nach dem Raketenangriff auf das Kinderkrankenhaus Ochmatdyt in Kyiv hat Oberbürgermeister Dieter Reiter seinem Amtskollegen Vitali Klitschko in einem Brief das Mitgefühl und die Solidarität der Partnerstadt München übermittelt. Die München Klinik gGmbH hat im Rahmen einer Unterstützungsaktion deutscher Krankenhäuser Plätze zur Versorgung von jungen Patientinnen und Patienten zur Verfügung gestellt. Nach einem Spendenaufruf zugunsten des Krankenhauses konnten im September 35.000 € zur Unterstützung des Wiederaufbaus überwiesen werden.
Ganzjährig	Aus den Spendengeldern „Solidarität Ukraine“ konnten nochmals Projekte in Kyiv, wie beispielsweise Maßnahmen zur psychosozialen Betreuung von ukrainischen Kindern und Jugendlichen und deren Eltern u. a. zur Verarbeitung der durch die Flucht hervorgerufenen Traumata, mit ca. 114.000 € und in München mit ca. 75.000 € unterstützt werden. Außerdem wurden verschiedene Fahrzeuge aus dem städtischen Fuhrpark an Kyiv verschenkt sowie die Überführungskosten für 39 Linienbusse sowie für weitere gespendete Fahrzeuge mit insgesamt 214.000 € übernommen.

6.2. Referat für Arbeit und Wirtschaft

Ganzjährig	Verleih der Ausstellung „Kyiv is the unbreakable heart of Europe“ mit Fotos aus der Partnerstadt. Stationen: • Ukrainische freie Universität • Kreisverwaltungsreferat • Referat für Bildung und Sport

Abbildung 81: Ausstellung im RBS, ©LHM

Abbildung 82: Ausstellung in der Ukrainischen Freien Universität München, ©LHM

20.02.2024	Runder Tisch Kyiv: ca. 40 Vertreter*innen aus Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft tauschten sich zum Engagement für Kyiv und die Ukraine aus.

*Abbildung 83: Runder Tisch Kyiv Teilnehmer*innen, ©LHM*

18.04.2024 und 24.07.2024	Kyiv-Stammtisch: informeller Austausch von Engagierten (jeweils 10/12 Teilnehmer*innen).

6.3. Kulturreferat

dauerhafte Jahresförderung (Projektförderung)	Die Kontaktgruppe Munich Kyiv Queer, 2012 nach dem CSD in München entstanden, setzt sich speziell für die Menschenrechte von homo-, bi-, trans* und inter* Menschen in Kyiv/ Kyjiw und der Ukraine ein. Die Städtepartnerschaft zwischen Kyiv/ Kyjiw und München ist die Basis dafür. https://munichkyivqueer.org
September bis Oktober 2024	Digitale Ausstellung in den Stachus Passagen mit digitalen Kunstwerken von 5 Künstler*innen aus Kyiv und 5 Künstler*innen aus München. Das Projekt wurde von

Dmytro Goncharenko (Kyiv) und Dr. Karin Wimmer (München) kuratiert.

Abbildung 84: Salon Binär München Kyiv, ©Diane von Schoen

6.3. Referat für Bildung und Sport

01. – 08.09.2024

Projekt Art@Nature- Begegnung von Schüler*innen aus Kyiv und München in Siegsdorf, Bayern (finanziert durch das PIZKB-FB4 und die Stiftung Jugendaustausch-bayern, durchgeführt in Kooperation mit SprachBewegung e.V. dem ukrainischen Verein Duga).

Abbildung 85: Plakat des Projekts, ©RBS

*Abbildung 86: Begegnung Schüler*innen aus Kyiv und München in Siegsdorf, Bayern, ©RBS*

7. Partnerstadt Sapporo

7.1. Direktorium

21.06. – 13.07.2024

Praktikum einer Nachwuchskraft der LHM in der Abteilung International Relations der Stadt Sapporo. Auf Eigeninitiative von Marina Rannersberger hin koordinierte die Protokollabteilung in Absprache mit der Stadt Sapporo einen Praktikumsplatz im International Relations Department.

Abbildung 87: Nachwuchskraft Marina Rannersberger mit Bürgermeister Katsuhiro Akimoto von Sapporo in seinem Amtszimmer, ©Stadt Sapporo

*Abbildung 88: Marina Rannersberger mit zwei Kolleg*innen der Stadt Sapporo bei der Veranstaltung "Flower Carpet", ©Stadt Sapporo*

29.09. – 01.10.2024

Vertreter des Economic & Tourism Affairs Bureau der Stadt Sapporo besuchten die Startup-Konferenz Bits & Pretzels in München.

12.11. – 15.11.2024

Stand der Stadt Sapporo auf der Messe electronica 2024 und Besuch der Delegation des Economic & Tourism Affairs Bureau in der Protokollabteilung.

*Abbildung 89: Mitarbeiter*innen der Economic & Tourism Affairs Bureau in der Protokollabteilung, ©Oliver Gierl*

25.11. – 24.12.2024

Stand der Stadt Sapporo auf dem Christkindlmarkt (Prunkhof) mit regionalen Produkten in Zusammenarbeit mit einem japanischen Supermarkt in München. Dieser wurde seit dem 50-jährigen Jubiläum 2022 zum dritten Mal eröffnet.

Abbildung 90: Der Sapporo-Stand 2024, ©Oliver Gierl

7.2. Kulturreferat

04.01. – 30.03.2024

Die Initiative treibgut wurde vom Tenjinjama Art Studio in Sapporo eingeladen, im Rahmen einer Artist Residency das Projekt „shukatsu“ zusammen mit der Künstlerin Miyuki Oka zu entwickeln.

Abbildung 91: ©treibgut

8. Partnerstadt Verona

8.1. Kulturreferat

15.05.2024

13 Personen aus Verona nahmen an einem Austauschtreffen für ein gemeinsames translokales Veranstaltungsprogramm zur Erinnerung an die deutsch-italienische Migrationsgeschichte teil. Nach München kamen ein Stadtrat und der Kulturreferent der Stadt Verona sowie Vertreter*innen von verschiedenen Vereinen und Künstler*innen.

Abbildung 92: Gruppenfoto auf dem Marienplatz, ©Vivienne Marquart

29. – 30.10.2024

Zwei Mitarbeiter*innen der Abt. 4 nahmen an einem Vernetzungstreffen in Verona für eine gemeinsame geplante translokale Veranstaltungsreihe im Herbst/Winter 2025 zum Thema Migrationsgeschichte teil. Titel „Auf der Suche nach den gemeinsamen Geschichten München / Verona.

Abbildung 93: Migrationsgeschichte zwischen Verona und München, ©Philip Zölls

8.2. Referat für Bildung und Sport

06. – 11.10.2024

Schüleraustausch des Werner-von-Siemens-Gymnasiums von 21 Schüler*innen und 2 Lehrkräften nach Verona an die „Scuola Copernico-Pasoli“ in Verona (finanziert mit Erasmus+ Fördermitteln).

*Abbildung 94: Schüler*innenaustausch München-Verona, ©RBS*

*Abbildung 95: Schüler*innen aus München zu Besuch bei der „Scuola Copernico-Pasoli“ in Verona, ©RBS*

9. Städteübergreifend

9.1. Direktorium

11.03.2024

Vorstellung „Ein Quilt für München“
Ein Wandteppich in der Größe von 3 mal 6 Metern bestehend aus 136 kunstvoll gefertigten Textilblöcken von Quilterinnen und Quiltern aus München und seinen Partnerstädten hängt seit dem 11.03.2024 im Alten Rathaus. An der Enthüllung durch den OB nahmen zahlreiche Gäste teil.

10. Mitteleinsatz der Referate

Direktorium	507.570,03 € [1]
Kulturreferat	134.982,45 €
Kreisverwaltungsreferat	5.390,89 €
Referat für Arbeit und Wirtschaft	31.394,20 €
Referat für Bildung und Sport	103.066,05 €
Personal- und Organisationsreferat	7.500,00 €
Mitteleinsatz	789.903,62 € [2]

[1] Davon ca. 310.000 € aus Spenden zur Unterstützung der Partnerstadt Kyiv.
[2] In diesem Mitteleinsatz sind Sachspenden wie Fahrzeuge und Hilfsmittel für Kyiv nicht enthalten.

Impressum

Landeshauptstadt München
Direktorium
Protokoll/Internationales
D-I-P-SG2
Marienplatz 8
80331 München